



ACADEMIA BALTICA



Gutshäuser im Ostseeraum: Erbe und Zukunft zwischen Weichsel und Memel

*Seminar mit der Stiftung Borussia
vom 3. bis 6. April 2008
in Gallingen/Galiny*

**Baltic Academy – Akademie im Ostseeraum
Lübeck**

Gutshäuser im Ostseeraum:

Erbe und Zukunft zwischen Weichsel und Memel

Gutshäuser- und -anlagen sind einzigartige Zeugen der Geschichte und Entwicklung in den ländlichen Regionen des Ostseeraumes. Über Jahrhunderte hinweg waren sie Zentren der Verwaltung und des gesellschaftlichen Lebens, aber auch der landwirtschaftlichen Produktion.

Für die Gutshäuser Ostpreußens bedeutete das Jahr 1945 einen dramatischen Einschnitt: Alle Gutshäuser verloren ihre bisherigen Eigentümer, viele wurden durch Kampfhandlungen oder aber unmittelbar danach durch die sowjetische Armee zerstört. Als nach jahrzehntelanger Vernachlässigung 1989/91 viele Staatsgüter in Polen, Russland und Litauen stillgelegt wurden, waren fast alle Herrenhäuser der Kulturlandschaft Ostpreußen, die zu diesem Zeitpunkt noch genutzt worden waren, dem Verfall preisgegeben. Innerhalb von fast zwanzig Jahren sind viele Häuser, die sich 1989 noch in einem passablen Zustand befanden, unrettbar verloren. Trotz vieler positiver Ansätze ist es schwer, für diese Gebäude im strukturschwachen ländlichen Raum eine neue Nutzung zu finden.

Unser Seminar will die kultur- und kunstgeschichtliche Bedeutung der Gutshäuser bewusst machen sowie Initiativen zu ihrer Dokumentation, ihrem Erhalt und Lösungen für neue Nutzungen vorstellen. Außerdem wollen wir diskutieren, wie eine ostseeweite Kooperation zur Revitalisierung gefährdeter Gutshäuser in Ermland-Masuren, dem Königsberger Gebiet und dem litauischen Memelland beitragen könnte. Seminarsprachen sind Polnisch und Deutsch. Wir laden Sie ein!

Iwona Liżewska Dr. Christian Pletzing
Vorbereitung und Leitung

Kornelia Kurowska
Stiftung Borussia

Programm

Donnerstag, 3. April 2008

Anreise der Teilnehmer (individuell, siehe Rückseite). Transfer Olsztyn-Galiny

Freitag, 4. April 2008

- | | |
|-----------|---|
| 9.00 Uhr | Begrüßung und Einführung
<i>Iwona Liżewska, Dr. Christian Pletzing</i> |
| 9.30 Uhr | Die Architektur der Gutshäuser des ehemaligen Ostpreußen
<i>Iwona Liżewska, Olsztyn/Allenstein</i> |
| 10.30 Uhr | Pause |
| 11.00 Uhr | Gutshäuser im Memelland – Geschichte und Gegenwart
<i>Regina Meskauskienė, Klaipėda/Memel</i> |

- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Gutshäuser im Kaliningrad Gebiet heute – eine Dokumentation
Anatolij Bachtin, Kaliningrad/Kaliningrad
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Barocke Gartenanlagen auf dem Gebiet des ehemaligen Ostpreußen. Geschichte, Entwicklung und Aspekte der Komposition
Dr.-Ing. Miłosz Walerzak, Olsztyn/Allenstein
- 17.30 Uhr Fremde Einflüsse in der Gartenkunst des ehemaligen Ostpreußen
Wiktór Knercer, Olsztyn/Allenstein
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.30 Uhr Steinort/Sztynort. Kulturgeschichte und Erhaltung
Dr. Bettina Bouresh, Pulheim

Samstag, 5. April 2008

- 9.00 Uhr Exkursion zu Gutshäusern in Ermland und Masuren.
Leitung: *Iwona Liżewska, Olsztyn/Allenstein*

Sonntag, 6. April 2008

- 9.00 Uhr Neues Leben unter alten Dächern. Konservatorische Fragen und Beispiele für neue Nutzungen von Gutshäusern
- Schlösser und Gutshäuser in Ermland und Masuren –
Erhaltungszustand, Nutzungsbeispiele und Denkmalschutz
Barbara Zalewska, Olsztyn/Allenstein
 - Die Gartenkunst in Ermland und Masuren im Dialog mit
der Gegenwart
Ing. Marzena Zwierowicz, Olsztyn/Allenstein
 - Die Revitalisierung von Gutshäusern im Memelland. Das
Beispiel Šilutė/Heydekrug
Darius Barasa, Šilutė/Heydekrug
- 10.30 Uhr Gutshäuser zwischen Elbe und Finnischem Meerbusen:
Zerstörung, Erhaltungsmaßnahmen und neue Nutzungsideen
Dr. des. Herle Forbrich, Hamburg
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr Schlussdiskussion: Erbe und Zukunft. Welche Perspektiven haben
Gutshäuser im Ostseeraum?
*u.a. mit Dr. Piotr Korduba, Poznań/Posen und Dr. des. Herle
Forbrich, Hamburg*
- 13.00 Uhr Mittagessen, anschließend Abreise und Transfer Galiny-Olsztyn

Die Academia Baltica

Concordia domi foris pax - Eintracht im Innern und Friede im Äußern: Der Mahnung verpflichtet, mit der das Holstentor die Gäste Lübecks grüßt, leistet die Academia Baltica im Netzwerk der Völker und Staaten Mitteleuropas und des Ostseeraumes ihren Beitrag zu europäischem Miteinander. . Die Dynamik des Ostseeraumes öffnet Europa neue Chancen. Mit jährlich über 30 Veranstaltungen vermittelt die Academia Baltica Wissen und Erfahrung der nordischen Staaten und der neuen Mitglieder der Europäischen Union.

Colloquia Baltica

Die Colloquia Baltica der Akademie sammeln Beiträge zu Geschichte, Kultur und Gesellschaft an der Ostsee. Erschienen sind zuletzt: Christian Pletzing (Hg.): Vorposten des Reichs? Ostpreußen 1933 bis 1945; Im Gedächtnis von Zeit und Raum, hrsg. von Christian Pletzing und Martin Thoemmes; Europa der Regionen: Der Finnische Meerbusen, hrsg. von Karsten Brüggemann; Displaced Persons. Flüchtlinge aus den baltischen Staaten in Deutschland, hrsg. von Christian und Marianne Pletzing sowie Dietmar Albrecht: Sampo – Zehn Kapitel Finnland. Die Bände sind broschiert und kosten 19,90 €, im Abonnement 14,95 €. Prospekte und Bestellungen beim Verlag Martin Meidenbauer, Erhardtstr. 8, 80469 München, Tel. 089-202386-03. info@m-verlag.net.

Der Förderverein der Academia Baltica

Wer die Arbeit der Akademie unterstützen will, kann Mitglied werden im Verein zur Förderung der Academia Baltica. Der Mindestbeitrag beträgt 60 € im Jahr. Beiträge und Spenden sind abzugsfähig.

Anreise, Unterkunft, Ort des Seminars

Ort des Seminars ist das Gutshaus-Hotel Galiny/Gallingen, PL-11-214 Galiny, Tel./Fax: +48 (89) 761-21-67, südlich von Bartoszyce/Bartenstein an der Landesstraße 57 von Bartoszyce Richtung Biskupiec. Für die Anreise aus Deutschland empfehlen wir die Bahn über Berlin-Poznań nach Olsztyn oder den Flug mit WizzAir von Lübeck oder Dortmund nach Danzig und weiter per Bahn nach Olsztyn. Vom Bahnhof Olsztyn erfolgt am Abend des 3.4.2008 der Transfer nach Galiny.

Teilnahme

Die Gebühr für deutsche Teilnehmer beträgt **210,- €**, für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre) und Arbeitslose **105,- €**. **Im Preis enthalten sind die Kosten Unterkunft, Verpflegung und das Programm. Für Teilnehmer aus Polen, Litauen und Russland mit Übernachtung und Verpflegung beträgt die Gebühr 40,- €, (Schüler, Studenten, Rentner und Arbeitslose zahlen 15,- €). Tagesgäste ohne Übernachtung und Verpflegung zahlen 5,50 €.** Anmeldeschluss ist der **14.3.2008**. Mit der Bestätigung erbitten wir die Überweisung Ihres Beitrags. Erfolgt eine Abmeldung später als sechs Tage vor Beginn der Tagung oder erscheinen Sie nicht, müssen wir Ihnen die entstehenden Kosten berechnen. **Deutsche Teilnehmer benötigen einen gültigen Personalausweis.** Wegen noch ausstehender Vereinbarungen mit Referenten sind Programmänderungen möglich. Eine Förderung durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien ist beantragt. Unsere Tagungsnummer ist **37-08**.

Titelillustration: Gutshaus Tarputschen/Lużki im Kaliningrader Gebiet, im 19. Jahrhundert Sitz der liberalen Adelsfamilie v. Saucken-Tarputschen. Foto aus Alexander von Normann/Heinrich Lange: Nördliches Ostpreußen. Gegenwart und Erinnerung einer Kulturlandschaft. München 2002.

Academia Baltica

Hoghehus, Koberg 2

D-23552 Lübeck

Telefon +49(0)451-39694-0

Telefax +49(0)451-39694-25

office@academiabaltica.de

www.academiabaltica.de